



**Ingenieurbüro
für die Gesamtplanung der technischen
Gebäudeausrüstung
und
Fachplaner für Brandmeldeanlagen
Fachplaner Brandschutz**

Jumeau Ingenieure
Diplom-Ingenieur (FH) Rainer Jumeau VDI • VDE
Beratender Ingenieur IngKH (Ingenieur Kammer Hessen)

**Lahnstrasse 2
D-35037 Marburg**

Telefon: (+49) 0 64 21-48 60 10-0
Telefax: (+49) 0 64 21-48 60 10-50

**Mainzer Landstraße 351
D-60326 Frankfurt am Main**

Telefon: (+49) 0 69-27 29 27 74
Telefax: (+49) 0 69-27 29 27 73

email: Service@Jumeau-Ingenieure.de

Homepage: www.Jumeau-Ingenieure.de

Stand: April 2011

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001-2000 und DIN 14675



INHALTSVERZEICHNIS FIRMENPROFIL JUMEAU INGENIEURE

1	FORMULIERUNG DER UNTERNEHMENSZIELE HINSICHTLICH DER QUALITÄT	3
2	FORMULIERUNG DES PLANUNGSZIELES	4
3	UNSERE LEISTUNGEN UND FACHGEBIETE	5
3.1	FACHPLANER BRANDSCHUTZ	6
4	UNSERE ARBEITSMETHODEN	7
5	UNSER ANGEBOT	7
6	RECHTSFORM UND UNTERNEHMENSDATEN DES INGENIEURBÜROS	7
6.1	GESCHÄFTSFÜHRER	8
7	UNSER TEAM	9
8	QUALITÄTSMANAGEMENT	9
9	PROJEKTBEARBEITUNG / REFERENZLISTE / AUSZUG	10
9.1	SCHULBAU	10
9.2	HOCHSCHULBAU	14
9.3	BÜRO- UND VERWALTUNGSGEBÄUDE	17
9.4	WOHN- UND GESCHÄFTSGEBÄUDE	20
9.5	BANKGEBÄUDE.....	24
9.6	KRANKENHÄUSER / LABORGEBÄUDE.....	25
9.7	SHOPPING – MALLS / EINKAUFSZENTREN	27
9.8	INDUSTRIEBAU.....	28
9.9	MULTIPLEX – KINO/FREIZEITEINRICHTUNGEN	30
9.10	KONTAMINIERTES TRINKWASSER-ROHRNETZE	31
9.11	SONSTIGES	31
10	URKUNDEN / ZERTIFIKATE	32
10.1	„BERATENDER INGENIEUR“ DER INGENIEURKAMMER HESSEN	32
10.2	QUALITÄTSMANAGEMENTSYSTEM NACH DIN EN ISO 9001:2008	33
10.3	FACHFIRMA FÜR BRANDMELDEANLAGEN NACH DIN 14675	34
10.4	„VERANTWORTLICHE PERSON FÜR BRANDMELDEANLAGEN NACH DIN 14675“	35
10.5	FACHPLANER BRANDSCHUTZ	36

1 Formulierung der Unternehmensziele hinsichtlich der Qualität

Das Qualitätsversprechen eines Planungsunternehmens drückt sich in der Zusage aus, eine übertragene Aufgabe nach besten Kräften, den Vorgaben und der Zielsetzung gemäss innovativ, fehlerfrei, termin-, kosten- und qualitätskontrolliert zu erfüllen. Dieses Versprechen erfüllen zu können, erfordert eine Organisation zur Strategie, Durchführung und Kontrolle der zu erbringenden Planungsleistungen.

Die Erbringung der dem Ingenieurbüro Jumeau Ingenieure übertragenen Planungsleistungen wird als geistig-schöpferische Tätigkeit verstanden. Diese Planungsleistungen entsprechen den anerkannten Regeln der Technik und den speziellen Anforderungen technischer Baubestimmungen. Darüber hinaus wird durch stetiges Informieren über neueste Entwicklungen aus Forschung und Technik und Weiterbilden, qualifizierte Ingenieurarbeit geleistet.

Die Qualität einer Werkleistung oder Dienstleistung der Beratung, Planung und Überwachung drückt sich in der Zufriedenheit des Auftraggebers mit der Funktionsfähigkeit, Gestaltung und wirtschaftlichen Betriebsführung des erstellten Objektes sowie der zweckmässigen Abwicklung dieser Leistung aus.

Der Berater und Planer trägt bei der Festlegung der Erfordernisse und Güte von zu erstellenden Bauwerken und Anlagen entscheidend bei. Er ist treuhänderischer Sachverwalter der Interessen des Auftraggebers und trägt damit eine besondere moralische Verantwortung.

Die Geschäftsleitung und alle Mitarbeiter bekunden deshalb den Willen, die Planungsleistungen des Büros stets mit einem Höchstmass an Qualität zu erbringen.

2 Formulierung des Planungszieles

Der schonende Umgang mit der Umwelt ist heute und in Zukunft eine unbedingte Voraussetzung für die Anwendung von Technik. Dies erfordert von dem Ingenieur weitsichtig zu planen und sich mit innovativer, energiesparender Technik und zukunftsfähigen Konzepten den Herausforderungen des Klimawandels aktiv zu stellen.

Eine besondere Bedeutung kommt dabei der Ingenieurplanung zu. Durch die genaue Ermittlung technischer Bedarfsgrößen und den Einsatz geeigneter technischer Systeme wird ein den Zielvorgaben entsprechender und sicherer Anlagenbetrieb bei sparsamem Einsatz von Primärenergie und Anlageninvestition ermöglicht, mit dem Ziel langfristiger und dauerhafter Einsparungen von Energie- und Betriebskosten.

Ein wesentliches Hilfsmittel zur Umsetzung dieser Forderungen im täglichen Anlagenbetrieb sehen wir in der Maximierung von Energieeffizienz, bei gleichzeitigem Nutzerkomfort und Sicherheit durch den Einsatz der Automatisierungs- und MSR-Technik und der Nutzung regenerativer Energiequellen. Das Optimieren des Anlagenbetriebes an den sich ändernden Bedarf durch die Regelung und das Erkennen von Wirkungsgradverschlechterungen und Betriebsstörungen mittels Überwachungs- und Diagnoseeinrichtungen sind die adäquaten Mittel, die den sparsamen und komfortablen Betrieb sicherstellen.

3 Unsere Leistungen und Fachgebiete

Ganzheitliche Beratung, Planung, Projektbetreuung für die gesamte Technik

Alle Gewerke der Technischen Gebäudeausrüstung und Fachplanungen Brandschutz

Fachgebiete:

1. Gas-, Wasser-, Abwasser- und Feuerlöschtechnik
2. Heizungstechnik
3. Sanitärtechnik
4. Lüftungstechnik
5. Kältetechnik
6. Elektrotechnik
7. Aufzug-, Förder- und Lagertechnik
8. Sicherheitstechnik
9. Technischer Brandschutz
10. Brandmeldeanlagen
11. Netzwerktechnik
12. Gebäudeautomation / MSR-Technik / Gebäudeleittechnik

Leistungsphasen gemäss HOAI:

1. Grundlagenermittlung
2. Vorplanung
3. Entwurfsplanung
4. Genehmigungsplanung
5. Ausführungsplanung
6. Vorbereitung der Vergabe
7. Mitwirkung bei der Vergabe
8. Bauüberwachung
9. Objektbetreuung

3.1 Fachplaner Brandschutz

Weiterbildung zum „Fachplaner Brandschutz IngKH“. Fachplaner beraten, planen und kontrollieren im Bereich „vorbeugender baulicher Brandschutz“. Erstellen von Brandschutzkonzepten.

Unsere Leistungen:

- Brandschutztechnische Beratung bei Vor- und Entwurfsplanung
- Erstellung Brandschutzkonzepte für Regel-, Sonder- und Industriebauten
- Bei der Planung von Neubauten, Umbauten und Nutzungsänderung von Bestandsgebäuden
- Brandschutztechnische Stellungnahmen
- Bauordnungsrechtliche Umsetzung und Abstimmung der brandschutztechnischen Massnahme mit Bauaufsicht und Brandschutzdienststellen
- Erstellen von Flucht- und Rettungswege- und Feuerwehrplänen
- Brandschutztechnische Fachbauleitung
- Technische Umsetzung von Brandschutzmassnahmen

4 Unsere Arbeitsmethoden

Wir erarbeiten für Sie auf Wirtschaftlichkeit, kostensparende und zukunftsorientierte Technologie, Funktionalität und betriebliche Effizienz ausgerichtete Konzepte, auf Grundlage Ihrer Wünsche und technischer Machbarkeit.

Für die Ausführung von Planungsaufgaben verwenden wir EDV-gestützte Instrumente. Die Erstellung der technischen Zeichnungen erfolgt mit AutoCAD-, die Leistungsverzeichnisse mit AVA-, und die Anlagendokumentation mit Textverarbeitungs- und Kalkulations-Programmen unter WINDOWS.

EDV-gestützte, qualitätskontrollierte zeitnahe Kosten- und Terminkontrolle in allen Projektphasen.

5 Unser Angebot

Wir erbringen Ingenieur-Dienstleistungen für Investoren, Projektentwickler, Projektmanager, Industrie, Staats-, Stadt-, Kreisbauämter, Krankenhäuser, EVU's, Wohnungsbaugesellschaften, Immobiliengesellschaften, Architekturbüros, Bauträger, Kommunen, Gewerbe, Handwerk, Energie-Contracting-Unternehmen und öffentliche sowie private Auftraggeber.

6 Rechtsform und Unternehmensdaten des Ingenieurbüros

Rechtsform:	Freiberufliches Ingenieurbüro
Geschäftssitz:	Lahnstrasse 2 D-35037 Marburg
Telefon	(+49) 0 64 21-48 60 10-0
Telefax:	(+49) 0 64 21-48 60 10-50
Niederlassung:	Mainzer Landstrasse 351 D-60326 Frankfurt am Main
Telefon	(+49) 0 69-27 29 27 74
Telefax:	(+49) 0 69-27 29 27 73
Gründungsjahr:	April 1993. Das Ingenieurbüro Jumeau Ingenieure, Marburg ist aus dem Ingenieurbüro MSR-Plan GmbH, Marburg hervorgegangen.
Geschäftsführung:	Rainer Jumeau, Marburg Diplom-Ingenieur (FH) Beratender Ingenieur IngKH (Ingenieurkammer des Landes Hessen)

6.1 Geschäftsführer



- Name: Jumeau
- Vorname: Rainer Wolfgang
- Jahrgang: 1954
- Studienabschluss: Diplom-Ingenieur (FH)
Fachhochschule Gießen-Friedberg
Fachbereich: Energie- und Wärmetechnik
- Berufsausbildung: Elektriker / Betriebsschlosser
- Sprachen in Wort und Schrift: Deutsch, Englisch
- Anzahl der Praxisjahre: 35

- Tätigkeiten:
 - Projektleiter eines Ingenieurbüros
 - Abteilungsleiter und Prokurist eines Ing.-Büros
 - Gründer / Geschäftsführender Gesellschafter des Ingenieurbüros MSR-Plan GmbH und Ingenieurbüro Jumeau Ingenieure

- Funktion: Geschäftsführender Gesellschafter

- Lehrtätigkeiten: Lehrbeauftragter an der FH Gießen bis 1998
Fachbereich: Energie- und Wärmetechnik
Fachgebiet: Mess-, Steuer- und Regeltechnik

- Verbandszugehörigkeit: Ingenieurkammer des Landes Hessen (IngKH)
zugelassen als Beratender Ingenieur
VDE, Technikerverein Marburg

- Planungsschwerpunkte: Ganzheitliche Technische Gebäudeausrüstung
Technische Gesamtplanung
Gebäudeautomation und DDC / MSR-Technik
Energie-Management
Fachplaner: Brandmeldeanlagen und Brandschutz (IngKH)

7 Unser Team

Für eine erfolgreiche Realisierung Ihrer Projekte arbeiten fachlich qualifizierte und persönlich kompetente Mitarbeiter mit den Qualifikationen von Diplom-Ingenieure, Staatlich geprüfte Techniker und Technische ZeichnerInnen CAD aus den Bereichen Energie- und Wärmetechnik, Lüftungs-, Kälte-, Sanitär-, MSR-, Netzwerk- Brandschutz- und Elektrotechnik bilden unser Team zu fachübergreifenden Lösungen von Aufgaben, die in vielen Fällen eine Kombination aus anlagen- und automatisierungstechnischer Lösung erfordern. Durch Kooperation mit dem Hochschulbereich und kontinuierlicher Weiterbildung halten wir unser Wissen auf dem neuesten Stand.

8 Qualitätsmanagement

Das Ingenieurbüro Jumeau Ingenieure hat ein Qualitätsmanagementsystem eingeführt und ist seit Dezember 2005 zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008; Zertifikat-Registrier-Nr. 01 100 051216 und als Fachfirma für die Planung von Brandmeldeanlagen zertifiziert nach DIN 14675; Zertifikat-Registrier-Nr. 01 675 051216 und Fachplaner Brandschutz.



Ausbildung zum „Fachplaner Brandschutz IngKH“. Fachplaner Brandschutz beraten, planen und kontrollieren im Bereich „Vorbeugender baulicher Brandschutz“. Erstellen von Brandschutzkonzepten.

9 Projektbearbeitung / Referenzliste / Auszug

9.1 Schulbau

Objekt	Theodor-Litt-Schule in Giessen
Baumassnahme	Umbau und Sanierung im laufenden Betrieb Fassaden- und Innensanierung.
BGF	7.800 m ²
Gewerke	Planung und Bauleitung der Heizungs-, Lüftungs-, Elektro-, Netzwerk-, Sicherheitstechnik, Brandmeldeanlage und Labortechnik sowie der GLT / MSR / Gebäudeautomation.
Leistungsphasen	1 - 8



Objekt	Landgraf-Ludwig-Gymnasium in Giessen, Haus B
Baumassnahme	Umbau und Sanierung im laufenden Betrieb.
BGF	3.100 m ²
Gewerke	Planung und Bauleitung der Elektro-, Netzwerk- und Sicherheitstechnik.
Leistungsphasen	1 - 8



Objekt **Gymnasium Philippinum in Marburg**

Baumassnahme Erneuerung der MSR-Technik an Heizungs- und Lüftungsanlagen im laufenden Betrieb und Neubau Cafeteria. Ganzheitliches Energiegutachten und Planung der Gewerke Heizungs-, Lüftungs-Netzwerk- und Elektrotechnik, Gebäudeautomation und Regenwassernutzung.



BGF 15.000 m²

Gewerke Planung und Bauleitung der Heizungs-, Lüftungs-, Sanitär-, Lüftungs- und MSR-/GLT-Technik, Gebäudeautomation. Brandschutztechnik.

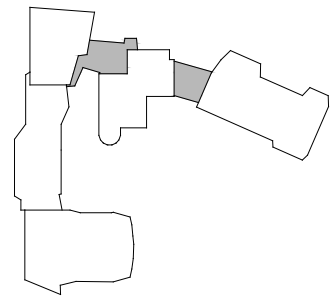
Leistungsphasen 2 – 8

Objekt **Waldorf-Schule in Marburg**

Baumassnahme Umbau und Sanierung im laufenden Betrieb.

BGF 7.100 m²

Gewerke Planung der Heizungs-, Lüftungs-, Sanitär- und Elektrotechnik, technischer Brandschutz, Brandmeldeanlage gem. DIN 14675.



Leistungsphasen 1 – 9

Objekt	Emil-von-Behring-Schule, Turnhalle in Marburg
Baumassnahme	Sanierung und Umbau im laufenden Betrieb, Sanierung der Heizzentrale Erweiterung der Naturwissenschaften.
BGF	5.500 m ²
Gewerke	Ganzheitlichen Energiekonzepts der Gewerke der Heizungs-, Lüftungs-, Sanitär-,Netzwerk- und Elektrotechnik sowie der Gebäudeautomation. Anbindung bestehender Gebäude (Hauptgebäude, Naturwissenschaften) auf eine Gebäudeleitstelle. Vergabe und Betreuung einer Diplomarbeit. Neubau und Sanierung im laufenden Betrieb.
Leistungsphasen	2 – 8



Objekt	Kreisschulheim in Marburg
Baumassnahme	Umbau und Sanierung im laufenden Betrieb.
BGF	5.100 m ²
Gewerke	Planung der Heizungstechnik für ein Energiekonzept mit Blockheizkraftwerken (BHKW) und Nahwärmeversorgung.
Leistungsphasen	2 – 4



Objekt Elisabeth-Schule in Marburg

Baumassnahme Klassenräume und Neubau Cafeteria

BGF 11.650 m²

Gewerke Heizung- und Lüftungs-, Sanitär- und MSR- / GLT-Technik.
Brandschutztechnik
Ganzheitliches Energiegutachten, Planung und Bauleitung der Gewerke
Heizungs-, Lüftungs-, Regenwassernutzung, Elektrotechnik und Gebäudeautomation. Antragstellung zur Förderung von Maßnahmen zur Regenwassernutzung und zur rationellen Elektrizitätsverwendung.



Leistungsphasen 2 - 8

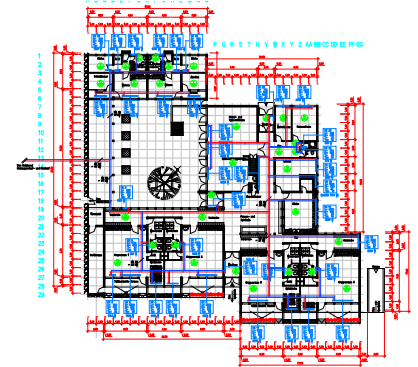
Objekt Kinderhort- und Kindergarten mit Verwaltung

Baumassnahme Umbau und Sanierung im laufenden Betrieb.

BGF 2.500 m²

Gewerke Planung der Heizungs- und MSR-Technik.

Leistungsphasen 5 - 8



Objekt Gesamtschule Wetter

Baumassnahme Umbau und Sanierung im laufenden Betrieb.

BGF 9.100 m²

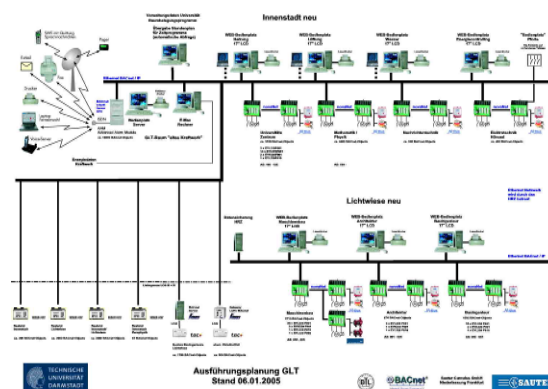
Gewerke Planung und Bauleitung der Heizungs-, Lüftungs-, Sanitärtechnik.

Leistungsphasen 1 – 8



9.2 Hochschulbau

Objekt	Technische Hochschule in Darmstadt
Baumassnahme	Ganzheitliches Energiekonzept für 18 Gebäude und Institute: Kernphysik, Maschinenbau, Architektur, Verwaltung, Audimax, Org. Chemie, Mathematik/Physik, Chemische Technologie, Botanik/Zoologie, Biologie, Bauingenieurwesen, Nachrichtentechnik, Physikalische Chemie, Heizkraftwerk. Im laufenden Betrieb.
BGF	100.000 m ²
Gewerke	Planung und Bauleitung eines Energiekonzepts mit DDC-Technik/ Gebäudeautomation, Lüftungs-, Heizungs- und Elektrotechnik. Leitstelle mit Kopplung von DDC / Gebäudeautomation (GA)-Herstellern über BACnet, Abbildung der Fachgebiete (Heizung, Lüftung, Elektro) für Energie- und Wartungsmanagement auf PC-Clients.



Leistungsphasen 2 – 8

Objekt **Mehrere Gebäudekomplexe (11A, 7A, 6A, 3A) der Philipps-Universität in Marburg**

Baumassnahme Große Flachdachsanieierung im laufenden Betrieb.

BGF 110.000 m²

Gewerke Planung und Bauleitung der Dachentwässerung, Lüftungs-, Elektrotechnik sowie des Blitzschutzes und Erdungsanlagen.

Leistungsphasen 2 – 8



Objekt **Philipps-Universität in Marburg**
Fachbereich Psychologie

Baumassnahme Umbau und Sanierung von Laboren im laufenden Betrieb.

BGF 1.200 m²

Gewerke Planung und Bauleitung der Lüftungs- und Elektro- und Netzwerktechnik.

Leistungsphasen 2 – 8



Objekt **Technische Hochschule in Darmstadt**

Baumassnahme Erneuerung der DDC-Technik/ Gebäudeautomation, Kopplung auf eine Leitstelle über BACnet.

BGF 6.200 m²

Gewerke Planung der Gebäudeautomation mit BACnet-GLT.

Leistungsphasen 2 – 4



Objekt	Philipps-Universität Marburg
Baumassnahme	Sanierung der Kelleraussenwände.
BGF	6.000 m ²
Gewerke	Planung und Bauleitung der Elektrotechnik mit Blitzschutz- und Erdungsanlagen.
Leistungsphasen	2 - 8



Objekt	Technische Hochschule Darmstadt
Baumassnahme	Umbau und Sanierung im laufenden Betrieb
BGF	7.500 m ²
Dienstleistung	Planung und Bauleitung der RLT- mit Teilklimatisierung und DDC-Technik mit Wärmerückgewinnung und Luftqualitätsmessungen für Energieeinsparungen.
Leistungsphasen	2 – 8



Objekt	Archiv in Darmstadt
Baumassnahme	Umbau und Sanierung im laufenden Betrieb
BGF	7.500 m ²
Dienstleistung	Planung und Bauleitung der DDC-Technik und BACnet-Leitstelle.
Leistungsphasen	2 –



9.3 Büro- und Verwaltungsgebäude

Objekt	Büro- und Verwaltungsgebäude mit Tiefgarage in Wiesbaden
Baumassnahme	Sanierung im laufenden Betrieb in Teilabschnitten und Erweiterung von neuen Büroflächen.
BGF	6.800 m ²
Gewerke	Planung und Bauleitung von Sicherheits- und brandschutztechnischen Maßnahmen der Lüftungs-, Kälte-, Heizungs-, Sanitär-, Elektro- und Netzwerktechnik Brandmeldeanlage gem. DIN 14675. Erstellung eines Brandschutzkonzeptes.
Leistungsphasen	2 - 8



Objekt	Büro- und Verwaltungsgebäude in Marburg
Baumassnahme	Umbau und Sanierung im laufenden Betrieb.
BGF	6.500 m ²
Gewerke	Planung und Bauleitung von Sicherheits- und Brandschutztechnischen Maßnahmen nach TÜV-Berichten der Lüftungs- und Elektrotechnik sowie Brandmeldeanlage gem. DIN 14675.
Leistungsphasen	3 - 8



Objekt	Bürogebäude in Stadtallendorf
Baumassnahme	Errichtung Neubau eines Bürogebäudes.
BGF	3.200 m ²
Gewerke	Planung und Bauleitung der Heizungs- und Sanitärtechnik.
Leistungsphasen	3 - 8



Objekt	Polizeidirektion mit Tiefgarage
Baumassnahme	Sanierung im laufenden Betrieb.
BGF	10.000 m ²
Gewerke	Planung und Bauleitung von Sicherheits- und brandschutztechnischen Maßnahmen der Lüftungs- Heizungs- Sanitär-, Elektro- und Netzwerktechnik sowie der Gebäudeautomation. Brandmeldeanlage gem. DIN 14675.
Leistungsphasen	2 - 8



Objekt	Bürogebäude und Industriehalle in Wiesbaden
Baumassnahme	Umbau und Sanierung im laufenden Betrieb
BGF	2.000 m ² und 900 m ²
Dienstleistung	Planung und Konzept für Umbau und Sanierung der Gewerke der Heizungs-, Sanitär-, Lüftungs-, Elektro-, Netzwerktechnik und Gebäudeautomation.
Leistungsphasen	2 - 6



Objekt	Bürogebäude in Frankfurt/M.
Baumassnahme	Umbau und Sanierung
BGF	5.000 m ²
Dienstleistung	Planung und Bauleitung der Gewerke Heizungs-, Sanitärtechnik und Teilklimatisierung.
Leistungsphasen	2 - 8



Objekt	Forum in Marburg
Baumassnahme	Umbau und Sanierung ehemaliges US-Depot in ein Dienstleistungs- und Gewerbezentrum mit Büroflächen, Zahnlabor, Schulungszentrum, Bistro und Küche, Verkaufs- und Handelsflächen.
BGF	15.500 m ²
Dienstleistung	Planung und Bauleitung der Gewerke der Heizung-, Sanitär-, Lüftungs-, Kälte-, Elektro-, Netzwerk-, Aufzugstechnik, Regenwassernutzung, Gebäudeautomation, mit Energiesparmaßnahmen. Standardausstattung, Sonderausstattung, Mieterausbau. Erstellung Betreiber Konzept – Facility-Management. Sicherheits- und Brandschutz.
Leistungsphasen	1 - 8



Objekt	Bürogebäude in Frankfurt am Main
Baumassnahme	Umbau und Sanierung eines denkmalgeschützten Gebäudes.
BGF	3.200 m ²
Gewerke	Planung der Gewerke der Heizungstechnik.
Leistungsphasen	2 - 7



Objekt	Büroebäude
Baumassnahme	Erweiterung / Sanierung
BGF	16.500 m ²
Gewerke	Planung, Bestandsaufnahme und Brandschutztechnischen Maßnahmen nach TÜV-Berichten der Lüftungstechnik
Leistungsphasen	1 - 3



9.4 Wohn- und Geschäftsgebäude

Objekt	5 Hochhäuser / Wohngebäude in Offenbach/M.
Baumassnahme	Sanierung von 180 Wohnungen im laufenden Betrieb. Sanierung der Wärmeversorgung und Brauchwasserbereitung, 3 Heizzentralen mit ca. 2 MW. Umstellung der bestehenden Heizkessel auf Fernwärme / Contracting.
BGF	30.000 m ²
Gewerke	Planung und Bauleitung der Heizungs-, Sanitär-, Aufzugs- und Elektrotechnik.
Leistungsphasen	2 – 8



Objekt	Ehem. Bankgebäude in Frankfurt/M.
Baumassnahme	Umbau und Sanierung von 21 Wohneinheiten und Gewerbeflächen.
BGF	2.400 m ²
Gewerke	Planung und Bauleitung der Heizungs-, Lüftungs-, Sanitär- und Elektrotechnik, Aufzugstechnik; Brandschutz- und sicherheitstechnische Massnahmen.
Leistungsphasen	3 – 8



Objekt	Ärztelhaus in Offenbach/M.
Baumassnahme	Modernisierung und Sanierung der Heizungs- und Sanitärtechnik.
BGF	4.100 m ^{2s}
Gewerke	Planung und Bauleitung Heizungs- und Sanitärtechnik mit Rohrleitungssanierung Trinkwasser.
Leistungsphasen	2 - 8



Objekt	Ärztehaus in Kassel
Baumassnahme	Modernisierung und Sanierung der Sanitärtechnik mit Rohrleitungssanierung Trinkwasser.
BGF	3.200 m ²
Gewerke	Planung und Bauleitung der Sanitärtechnik.
Leistungsphasen	2 – 8



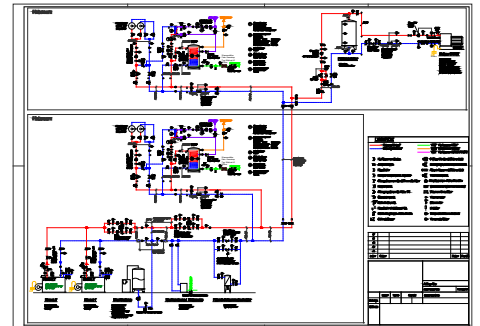
Objekt	Geschäftshaus / Restaurant in Frankfurt/M.
Baumassnahme	Erstellung Brandschutzkonzept.
BGF	1.100 m ²
Gewerke	Brandschutzkonzept für die Gebäudeklasse 5.
Leistungsphasen	1 - 4



Objekt	640 Wohneinheiten in Marburg
Baumassnahme	Sanierung der Wärmeversorgung. BHKW und Nahwärmekonzept.
BGF	40.000 m ²
Gewerke	Wärmeversorgung Bestandsaufnahme Entwurfsplanung Wirtschaftlichkeitsbetrachtung
Leistungsphasen	2 – 8



Objekt	Wohneinheiten in Mühlheim/M.
Baumassnahme	Sanierung der Wärmeversorgung über Nahwärme mit BHKW. Sanierung im laufenden Betrieb von Wohnblöcken.
BGF	4.200 m ²
Gewerke	Planung und Bauleitung der Heizungs-, Sanitär- und Elektrotechnik sowie Gebäudeautomation mit Aufschaltung auf eine BACnet-GLT.
Leistungsphasen	2 – 8



Objekt	Wohnhäuser in Kaiserlautern , Offenbach/M, Köln, Neu-Isenburg und Frankfurt/M.
Baumassnahme	Sanierung, Erneuerung im laufenden Betrieb mit Wärmecontracting.
BGF	12.700 m ² - 35.000 m ²
Gewerke	Planung und Bauleitung der Heizungs-, Sanitär- und Elektrotechnik.
Leistungsphasen	2 – 8



Objekt	Hochhaus in Frankfurt am Main
Baumassnahme	Sanierung und Erweiterung von technischen Maßnahmen im laufenden Betrieb.
BGF	8.300 m ²
Gewerke	Planung und Bauleitung der Elektro-, Heizungs- Sanitärtechnik mit Brandschutztechnik sowie Neuplanung einer Krabbelstube im EG.
Leistungsphasen	2 – 8



Objekt	Hochhäuser in Buseck
Baumassnahme	Planung und Bauleitung der Elektro-, Netzwerk- Brandschutztechnik sowie Brandmeldeanlage gem. DIN 14675.
BGF	16.400 m ²
Ausführungszeit	2005
Gewerke	Planung der Brandmeldeanlagen gem. DIN 14675.
Leistungsphasen	2 – 7



9.5 Bankgebäude

Objekt	Sparkasse in Kirchhain
Baumassnahme	Umbau und Sanierung im laufenden Betrieb.
BGF	2.500 m ²
Gewerke	Planung und Bauleitung der Gewerke der Lüftungs-, Kälte-, MSR- und Beleuchtungstechnik.
Leistungsphasen	2 – 8



Objekt	Sparkasse in Marburg
Baumassnahme	Sanierung im laufenden Betrieb.
BGF	1.800 m ²
Gewerke	Planung und Bauleitung der Lüftungstechnik.
Leistungsphasen	2 – 8



9.6 Krankenhäuser / Laborgebäude

Objekt	Klinikum der Philipps-Universität Marburg
Baumassnahme	Umbau und Sanierung Zentrallabors im laufenden Betrieb.
BGF	2.000 m ²
Gewerke	Planung und Bauleitung der Elektro-, Netzwerk- Brandschutztechnik sowie Brandmeldeanlage gem. DIN 14675.
Leistungsphasen	2 - 8



Objekt	Klinikum der Philipps-Universität Marburg
Baumassnahme	Umbau und Sanierung Schlaflabors im laufenden Betrieb.
BGF	2.200 m ²
Gewerke	Planung und Bauleitung der Elektro- Netzwerk- und Brandschutztechnik sowie Brandmeldeanlage gem. DIN 14675.
Leistungsphasen	2 - 8



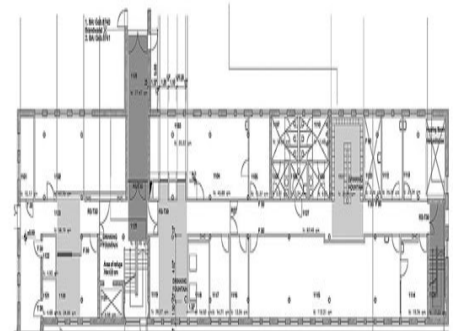
Objekt	Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH, Standort Marburg
Baumassnahme	Neubau und Erweiterungen Mammographie-Screening-Zentrum.
BGF	900 m ²
Gewerke	Planung und Bauleitung Elektro-, Netzwerk- und Brandschutztechnik sowie Brandmeldeanlage gem. DIN 14675.
Leistungsphasen	2 - 8



Objekt	Zahnarzt Klinik in Heidelberg
Baumassnahme	Umbau und Sanierung im laufenden Betrieb.
BGF	2.200 m ²
Gewerke	Planung und Bauleitung der Heizungs-, Lüftungs-, Sanitär-, Kälte-, Netzwerk-, MSR-, Brandmelde- und Elektrotechnik sowie der Gebäudeautomation unter Beachtung der US-Normen und Richtlinien.
Leistungsphasen	2 - 8



Objekt	Medizinische Klinik in Baumholder
Baumassnahme	Umbau und Sanierung im laufenden Betrieb.
BGF	4.600 m ²
Gewerke	Planung und Bauleitung der Heizungs-, Lüftungs-, Sanitär-, Kälte-, Netzwerk-, MSR-, Brandmelde- und Elektrotechnik sowie der Gebäudeautomation unter Beachtung der US-Normen und Richtlinien.
Leistungsphasen	2 - 8



Objekt	Seniorenzentrum
Baumassnahme	Neubau
BGF	3.700 m ²
Gewerke	Planung der Heizung-, Lüftungs- und Sanitärtechnik und Gebäudeautomation.
Leistungsphasen	5 - 7



9.7 Shopping – Malls / Einkaufszentren

Objekt	Einkaufszentrum in Heilbronn
Baumassnahme	Umbau und Sanierung im laufenden Betrieb.
BGF	15.500 m ²
Gewerke	Planung und Bauleitung der Niederspannungshauptverteilung Kältetechnik mit Kältemaschinen ca. 790 kW und 450 kW.
Leistungsphasen	4 - 8



Objekt	Einkaufszentrum in Stuttgart
Baumassnahme	Umbau und Sanierung im laufenden Betrieb.
BGF	9.000 m ²
Gewerke	Planung und Bauleitung der Heizungs-, Lüftungs-, Kälte-, Sanitär-, MSR- und Elektrotechnik.
Leistungsphasen	4 - 8



9.8 Industriebau

Objekt Hochregallager in Stadtallendorf

Baumassnahme Erweiterung Vorkühlsystem / Hochregallager

BGF 12.000 m³

Gewerke Planung und Bauleitung der gesamten technischen Gebäudeausrüstung: Elektro-, Lüftungs-, Kälte-, MSR-, Brandmelde- und Sanitärtechnik sowie Gebäudeautomation mit Aufschaltung auf eine GLT.

Leistungsphasen 3 – 8



Objekt Eisengießerei in Stadtallendorf

Baumassnahme Erweiterung und Sanierung im laufenden Betrieb.

BGF 80.000 m²

Gewerke Planung und Bauleitung der Elektro-, Brandmeldetechnik und Brandmeldeanlagen gem. DIN 14675.

Leistungsphasen 5 - 8



Objekt Werkstattgebäude in Frankfurt /M.

Baumassnahme Neubau Werkstattgebäude.

BGF 4.600 m²

Gewerke Abnahme des Brandschutzes für den Rohrleitungsbau nach MLAR für die Heizungs- und Sanitärtechnik.

Leistungsphasen Teile von 8 und 9
Abnahme und Dokumentation



Objekt **Werk Dortmund
Produktionshallen und Bürogebäude**

Baumassnahme Umbau und Sanierung im laufenden
Betrieb.

BGF 34.000 m²

Gewerke Energetische Beurteilung der Heizungs-,
Lüftungs-, Sanitär- und Elektrotechnik.
Planung und Bauleitung von Trafostationen,
Mittel- und Niederspannungs-Schaltanlagen
für die einzelnen Werkhallen und
Bürogebäude.

Leistungsphasen 2 - 8



Objekt **Werkstattgebäude in Oberursel**

Baumassnahme Neubau Werkstattgebäude.

BGF 2.100m²

Gewerke Planung der Heizungs-, Lüftungs-, Kälte-,
Sanitär-, MSR- und Elektrotechnik.

Leistungsphasen 2-7



Objekt **Müllumladestation in Marburg.**

Baumassnahme Erweiterung einer Müllumladestation

BGF 1.300 m²

Gewerke Planung der Elektrotechnik und
Photovoltaikanlage

Leistungsphasen 2 - 7



9.9 Multiplex – Kino/Freizeiteinrichtungen

Objekt Multiplex-Kino mit 7 Sälen in Marburg mit Kunsthalle, Wohn- und Geschäftshäuser

Baumassnahme Neubau

BGF 6.500 m²

Gewerke Prüfung der Entwurfsplanung, Vertragsgrundlagen für die Ausführung, Erstellung der Ausführungsplanung und Leistungsverzeichnis, Bauleitung der Gewerke der Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärtechnik und Gebäudeautomation.

Leistungsphasen 5 - 8



Objekt Multiplex-Kino mit 11 Sälen

Baumassnahme Umbau und Sanierung.

BGF 6.000 m²

Gewerke Erstellung und Prüfung von Nachträgen für die Gewerke der Elektrotechnik und Gebäudeautomation.

Leistungsphasen 7 – 8



Objekt Freizeitpark und Hotel

Baumassnahme Neubau, Umbau und Sanierung.

BGF 6.100 m²

Gewerke Planung der Lüftungs-, Kälte- und MSR-Technik

Leistungsphasen 2 – 4

Ohne Bild

9.10 Kontaminierte Trinkwasser-Rohrnetze

Objekt	Büro- und Ärztehäuser in Hessen
Baumassnahme	Erfolgreiche Rohrstrang-Sanierungen mit kontaminierten Trinkwasser-Rohrnetzen (Legionellen und Pseudomonaden).
BGF	13.500 m ²
Dienstleistung	Planung und Bauleitung der Sanitärtechnik..
Leistungsphasen	2 – 8

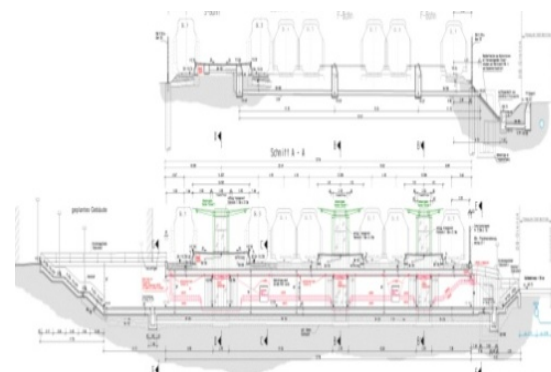
Ohne Bilder

9.11 Sonstiges

Objekt	45 Trafostationen
Baumassnahme	Sanierung der Stromversorgung einer Universität.
BGF	80.000m ²
Dienstleistung	Planung und Bauleitung zur Sanierung PCB-haltiger Trafostationen mit einer Leistung von 500 kVA und 630 kVA in Schwachlastzeiten.
Leistungsphasen	2 – 8



Objekt	Bahnhof in Bad Vilbel mit Fussgängerunterführung
Baumassnahme	Neubau und Erweiterung einer Fussgängerunterführung.
BGF	33.000 m ²
Dienstleistung	Planung der Elektro- mit Beleuchtungstechnik in der Fussgängerunterführung und öffentlichen Verkehrswegen.
Leistungsphasen	2 – 7



10 Urkunden / Zertifikate

10.1.,Beratender Ingenieur“ der Ingenieurkammer Hessen



URKUNDE

Dipl.-Ing. (FH) Rainer J u m e a u

GEBOREN AM 22.02.1954

GESCHÄFTSANSÄSSIG in Marburg

IST ALS

BERATENDER INGENIEUR

IN DIE LISTE DER BERATENDEN INGENIEURE DER INGENIEURKAMMER DES
LANDES HESSEN

GEMÄSS BESCHLUSS DES EINTRAGUNGS-AUSSCHUSSES VOM 26.09.2000
UNTER DER NR. B 1156 EINGETRAGEN WORDEN.

ER IST BERECHTIGT, DIE BERUFSBEZEICHNUNG »BERATENDER INGENIEUR«
ZU FÜHREN.

WIESBADEN, DEN 26.09.2000



Robert Rühl

INGENIEURKAMMER DES LANDES HESSEN

10.2 Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001:2008

Zertifikat

Prüfungsnorm **ISO 9001:2008**

Zertifikat-Registrier-Nr. 01 100 051216

TÜV Rheinland Cert GmbH bescheinigt:

Zertifikatsinhaber: **Jumeau Ingenieure**
Lahnstraße 2
D - 35037 Marburg

Geltungsbereich: Die Gewerke der technischen Gebäudeausrüstung nach HOAI Teil IX § 68 ff

1. Gas-, Wasser-, Abwasser- und Feuerlöschtechnik
2. Wärmeversorgungs-, Brauchwassererwärmungs- und Raumlufttechnik
3. Elektrotechnik mit Sicherheits- und Brandmeldetechnik
4. Aufzug-, Förder- und Lagertechnik

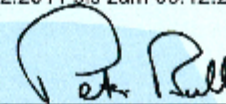
sowie Fachplaner Brandschutz

Durch ein Audit, Bericht Nr. 051216, wurde der Nachweis erbracht, dass die Forderungen der ISO 9001:2008 erfüllt sind.

Das Fälligkeitsdatum für Folgeaudits ist der 01. Dezember.

Gültigkeit: Dieses Zertifikat ist gültig vom 05.12.2011 bis zum 05.12.2014.
Erstzertifizierung 2005

06.12.2011



TÜV Rheinland Cert GmbH
Am Grauen Stein · 51105 Köln



www.tuv.com

 **TÜVRheinland**[®]
Genau. Richtig.

10201-4-08 2-04 4-TÜV Rheinland Cert GmbH bescheinigt die Einhaltung des ISO 9001:2008 Standards. Die Gültigkeit dieses Zertifikats ist auf die Dauer von 3 Jahren begrenzt.

10.3 Fachfirma für Brandmeldeanlagen nach DIN 14675

Zertifikat

Prüfungsnorm **DIN 14675**

Zertifikat-Registrier-Nr. **01 675 051216**

TÜV Rheinland Industrie Service GmbH bescheinigt:

Zertifikatsinhaber: **Jumeau Ingenieure
Lahnstraße 2
D – 35037 Marburg**

Geltungsbereich: **Planung (Phase 6.1), Projektierung
(Phase 6.2) und Abnahme (Phase 9)
von Brandmeldeanlagen.**

Durch ein Audit, Bericht Nr. **051216**, wurde der Nachweis erbracht, dass die Forderungen der **DIN 14675** erfüllt sind.

Das Fälligkeitsdatum für Folgeaudits ist spätestens der **01. Januar**.

Gültigkeit: Dieses Zertifikat ist gültig nur in Verbindung mit dem Anhang und einem gültigem Zertifikat nach DIN EN ISO 9001.
Laufzeit : Nach DIN 14675 vom **01.12.2009 bis 01.12.2013**.
Erstzertifizierung **2005**



DAT-ZE-017/03-01

Wuppertal, 21.01.2010

TÜV Rheinland Industrie Service GmbH
Zertifizierungsstelle nach DIN 14675
Friedrich-Engels-Allee 346, 42283 Wuppertal

www.tuv.com

 **TÜVRheinland®**
Genau. Richtig.

10.4 „Verantwortliche Person für Brandmeldeanlagen nach DIN 14675“



Zertifikat 05/0120

Herr Rainer Jumeau

geboren am: 22. Februar 1954

hat am 10. März 2005 in München

die Prüfung zur

verantwortlichen Person
für Brandmeldeanlagen

nach DIN 14675

(für alle Phasen)

erfolgreich abgelegt.

TÜV Industrie Service GmbH
Zertifizierstelle für Fachfirmen für Brandmeldeanlagen
Am Grauen Stein
51105 Köln

Wuppertal, 01.04.2005

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'R. Peterko', is written over a horizontal dashed line.

Zertifizierstelle für Fachfirmen von Brandmeldeanlagen
Dipl.- Ing. Ralf Peterko



TÜV Rheinland Group

Dieses Zertifikat gilt in Verbindung mit den Mindestanforderungen nach DIN 14675 Tabelle L.3

10.5 Fachplaner Brandschutz



Bescheinigung der erfolgreichen Prüfung
Fachplaner Brandschutz - IngKH

Herrn Dipl.-Ing.(FH) Rainer Jumeau

wird die erfolgreiche Teilnahme
an der am 20. Juni 2008 von der IngAH
durchgeführten schriftlichen Prüfung
über die Fortbildungsveranstaltung
zur Fachplanung des vorbeugenden Brandschutzes
über die rechtlichen und technischen Grundlagen
dieser Tätigkeit

bescheinigt.

Wiesbaden, im Juni 2008

Prof. Dr.-Ing. Dr.-Ing. E.h.
Udo F. Meißner
Präsident der Ingenieurkammer Hessen

Dipl.-Ing. (FH)
Rüdiger Lexau
Geschäftsführer der Ingenieurkammer Hessen